

Ehrenamtskoordination im Rahmen der Frühen Hilfen Landkreis Karlsruhe

Juliane Engert (M. A. Kindheitspädagogin), Frühe Hilfen Jugendamt 15. September 2015







Themen

- Frühe Hilfen im Landkreis Karlsruhe
- Ehrenamtskoordination- eine neue Stelle
- Weiteres Aufgabenfeld Ehrenamtskoordination



Frühe Hilfen im Landkreis Karlsruhe



Frühe Hilfen im Landkreis Karlsruhe

...sind ein präventiver Spezialdienst des Jugendamtes und des Gesundheitsamtes (freiwillig und kostenfrei!)

Einwohner: 428.699 Unser Landkreis: 32 Städte und Gemeinden Waghäusel Philippsburg Kronau Bad Schönborn Hambrücken Östringen Ubstadt-Dettenheim Weiher Graben-Forst Linkenheim-Neudorf Karlsdorf-Hochstetten Neuthard Kraichtal hausen Sulzfeld **Bruchsal** Eggenstein-Stutensee Kürnbach ca. 3.500 Geburten pro Jahr Leopoldshafen Oberderdingen Gondelsheim Weingarten **Bretten** Stadt Walzbachtal Karlsruhe ca. 1300 Fälle pro Pfinztal Rheinstetten Jahr Ettlingen Malsch Karlsbad Marxzell

Fläche: 1.085 km²



Fachteam Frühe Hilfen

Jugendamt

6 Sozialpädagoginnen

(5,0 Planstellen inkl. 0,5 Sachgebietsleitung)

1 Ehrenamtskoordinatorin

(1,0 Planstelle)

Gesundheitsamt

2 Ärztinnen

(0,6 Planstellen inkl. Sachgebietsleitung)

2 Familienkinderkrankenschwester

(1,75 Planstellen)

1 Familienhebamme

(0,75 Planstelle)

1 Netzwerkkoordinatorin

(0,5 Planstelle)

Fachteam Frühe Hilfen

Koordination

Einzelberatung

Fortbildungen

. . .



Zuständigkeiten Fachteam Frühe Hilfen

Außenstelle Bruchsal Frau Grub Frühe Hilfen: Frau Dietz Dienststelle Karlsruhe Jugendamt Frau Rösch Frau Martin Frau Fey Frau Warth





Zuständigkeiten Fachteam Frühe Hilfen

Dienststelle Karlsruhe Frühe Hilfen: Frau Dr. Eggert Frau Maier Gesundheitsamt Frau Feier Frau Till Frau Neuber

Entsprechend des Fallaufkommens landkreisweit tätig





Bausteine der Frühen Hilfen Landratsamt Karlsruhe

Gruppenangebote

Eltern-Kind-Gruppen

(Alter: 0 - 2 Jahre)

Intensivgruppen

nach Bedarf, z.B. für minderjährige Mütter

Offene Müttercafès

Schulungen

Elternkurse u.a. für Eltern in besonderen Lebenslagen (STÄRKE Plus)

Themenspezifischer Unterricht für Schulklassen z.B. BVJ

Elternabende

Beratung

Einzelberatung

- Telefon/Mail
- Hausbesuch
- vor Ort
- im Gruppenraum

Säuglings. - u. Kleinkindsprechstunden O Offenes Beratungsangebot

Offenes Beratungsangebot in Gemeinschaftsunterkünften

Erstinformatio

Begrüßungsveranstaltungen

Willkommens- oder Familienbesuche

Netzwerk (landkreisweit)

- Leitung
- •Koordination
- Kooperation
- Fortbildungsangebote
- Fachtage
- Oualitätszirkel
- Raumschaftstreffen

Sachspenden z.B.

Geschenkaktion zu Weihnachten



Netzwerk Frühe Hilfen

überregionale Netzwerkpartner

regionale Netzwerkpartner

Landkreis Karlsruhe

Jugendamt

Gesundheitsamt

Fachteam Frühe Hilfen Nationale Zentrum Frühe Hilfen; Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend; Kommunalverband für Jugend und Soziales; ...

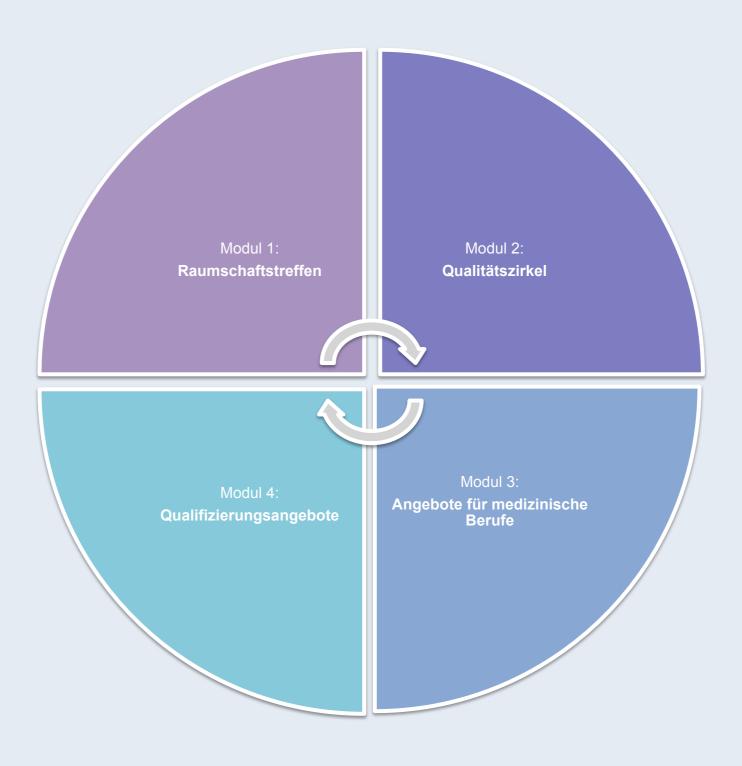
Frühförderstellen; Polizei; Familiengericht; Kindertageseinrichtungen; Tageselternvereine; Arbeitsagentur; Gemeindeverwaltungen; Familienzentren; Müttercafès; freie Träger; staatliche Beratungsstellen; Schwangerenberatungen; ...

Hebammen; Kinderkliniken; Hausärzte; Kinderärzte; Frauenärzte; Krankenkassen; Psychatrie; Fachkliniken; sozialpädiatrisches Zentrum; ...

Allgemeiner Sozialer Dienst; Sozialamt; Sozialpädagogische Familienhilfe, Beistand-/Vormundschaften; Unterhalt; Psychologische Beratungsstellen; Wirtschaftliche Jugendhilfe; Jugendgerichtshilfe; ...



Gestaltung der Netzwerkarbeit





Ehrenamtskoordination- eine neue Stelle



Ehrenamtskoordination- eine neue Stelle

1. Einrichtung der Stelle

- 100% Stellenumfang
- im Jugendamt Sachgebiet Frühe Hilfen
- seit Sommer 2013
- Finanziert durch die Bundesinitiative Frühe Hilfen (Förderantrag 2012)
- Schwerpunkt: Koordination von Ehrenamtlichen im Rahmen der Frühen Hilfen
 - → Auf- und Ausbau von Ehrenamtsstrukturen
 - → Schulung, Koordination und fachliche Begleitung von Ehrenamtlichen, Multiplikatoren und Koordinatoren
 - → Umsetzung des § 2 KKG: insbesondere Familienbesucherprogramm
 - → Maßnahmen zur Öffentlichkeitsarbeit, Veranstaltungsplanung, Qualitätssicherung
 - → Teilnahme an der Netzwerkarbeit



Ehrenamtskoordination- eine neue Stelle

2.Auf- und Ausbau von Ehrenamtsstrukturen-Begrüßung von Eltern mit Neugeborenen

- Vorgehensweise: "Tour de Ländle"
 - → Persönliches Gespräch mit Bürgermeisterinnen und Bürgermeistern der 32 Städte und Gemeinden im Landkreis Karlsruhe:
 - Vorstellung der Frühen Hilfen
 - Umsetzung des Bundeskinderschutzgesetz
 - Implementierung der Frühen Hilfen vor Ort
 - → Ziel: Individuelle Lösungen bezogen auf die örtlichen Begebenheiten finden
- Erfahrung:
 - → zeitaufwendig, aber in einem Flächenlandkreis notwendig
 - → bekommt ein Gefühl für die örtlichen Gepflogenheiten
 - → langanhaltende Prozesse
 - → zum Teil dauert die Umsetzung der Absprachen bis heute an



Erstinformation im Landkreis Karlsruhe

- Aktueller Stand (08/2015) -



- Entscheidung steht noch aus/ Planungsphase
- Begrüßungsveranstaltung
- Familienbesucher
- Willkommensbesuch durch BürgermeisterIn



Kurzerklärung- Begrüßungsveranstaltungen

Die Gemeinde oder Stadt lädt zweimal pro Jahr in Kooperation mit Frühe Hilfen und anderen Vertretern alle Familien mit Neugeborenen zu einer Begrüßungsveranstaltung ein

- → Begrüßung der Eltern mit Neugeborenen
- → Information über Vor-Ort-Angebote
- → Übergabe Begrüßungsgeschenk





Kurzerklärung- Familienbesucher



Information zu Hilfeangeboten rund um die Geburt und das erste Lebensjahr als kleiner "Willkommensgruß" für alle neugeborenen Kinder und deren frisch gebackene Eltern.

- → Begrüßung der Eltern mit Neugeborenen
- → Persönliche Information über Vor-Ort-Angebote
- → Übergabe Begrüßungsgeschenk
- → Präventiver Kinderschutz

Entwickelt und initiiert von:

Aktionsprogramm der Baden-Württembergstiftung, Stiftung Kinderland Baden-Württemberg, KVJS, Universitätsklinikum Ulm Kinder-und Jugendpsychiatrie/Psychotherapie



Familienbesucher- Wer?



Vorgabe: geschulte Ehrenamtliche nach dem Curriculum

- entweder mit **medizinischen** oder **pädagogischen** Hintergrund (z.B. Erzieherinnen, Krankenschwestern oder Sozialpädagogen, ...) aus der jeweiligen Gemeinde/Stadt oder
- Personen, die einen guten Einblick in das Vor-Ort-Angebot für

Familien und Kindern haben



Familienbesucher- Wer?



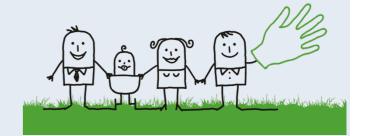
Übersicht Familienbesucher im Landkreis Karlsruhe

- Bretten (Geburten: 230): 8 Ehrenamtliche
- Kraichtal (Geburten: 120): 9 Ehrenamtliche
- Kronau (Geburten: ca. 50): 1 Hauptamtliche
- Oberderdingen (Geburten: 110): 2 Ehrenamtliche
- Oberhausen-Rheinhausen (Geburten: ca. 70): 1 Ehrenamtliche
- Pfinztal (Geburten: ca. 150): 7 Ehrenamtliche

= 730 Besuche pro Jahr mit 28 Ehrenamtlichen



Familienbesucher



Aufgaben seitens der Ehrenamtskoordination

- Unterstützung bei der Planung im Vorfeld, z.B.:
 - → Suche von Ehrenamtlichen
 - → Erstellung von Vereinbarung
 - → Aufwandsentschädigungen
 - → Öffentlichkeitsarbeit
 - $\rightarrow \dots$

•Qualifizierung:

- → Durchführung der Qualifizierung
- → Kindernotfallkurs
- → feierliche Zertifikatsübergabe
- → Öffentlichkeitsarbeit
- $\rightarrow \dots$



Familienbesucher



Aufgaben seitens der Ehrenamtskoordination

- fachliche Begleitung der Familienbesucher:
 - → Bereitstellung von Material: z.B. Mappe Familienbesucher
 - → Regelmäßige landkreisweite Austauschtreffen: Qualitätszirkel Familienbesucher
 - → regelmäßige regionale Austauschtreffen: mindesten einmal pro Jahr
 - → Ansprechperson für die Familienbesucher

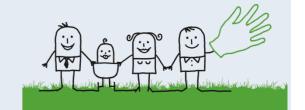
→ ...

- Ansprechpartner für die Gemeinden und Städte:
 - → Bei Unsicherheiten, Fragen oder aktuellen Entwicklungen

 $\rightarrow \dots$



Familienbesucher: Weiterführende fachliche Begleitung



Qualitätszirkel Familienbesucher

Leitung und Organisation:

Ehrenamtskoordination Frühe Hilfen Landratsamt Karlsruhe

Ort und Häufigkeit:

4x pro Jahr vor Ort rotierend in den Gemeinden/Städten mit

Familienbesucherprogramm

TeilnehmerInnen: alle Familienbesucherinnen, örtliche Koordinatorinnen,

Mitarbeiterin der Frühen Hilfen, Ehrenamtskoordinatorin (geschlossene Gruppe)

Inhalt:

- → Anonyme "Fallbesprechungen"
- → thematische Inputs
- → Austausch





1.Qualifizierung von Ehrenamtlichen

- freie Träger können kostenfrei Schulungen/Fortbildungen für ihrer Ehrenamtlichen in Anspruch nehmen
 - → Wellcome
 - → Familienpaten
- Häufige Themenwünsche: Vorstellung der Frühen Hilfen, Feinzeichen, Bindung,
 Trotz, ...

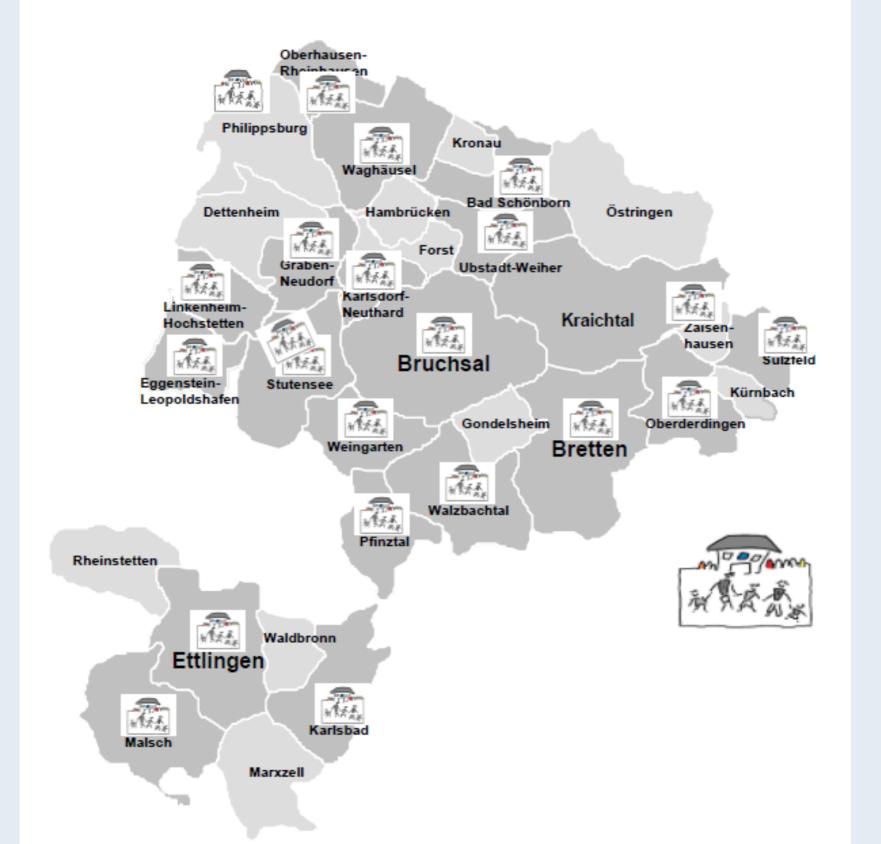


2.Fachliche Unterstützung der Familienzentren im Landkreis Karlsruhe

- im Landkreis existieren 24 Familienzentren, welche durch bürgerschaftliches Engagement getragen werden
- erhalten finanzielle Förderung durch das Landratsamt Karlsruhe
- erhalten fachliche Unterstützung zu Themen der ersten drei Lebensjahre durch die Frühen Hilfen:
 - → Fortbildungen für die Ehrenamtlichen
 - → Vorträge für Eltern



Das Netzwerk der Familienzentren im Landkreis Karlsruhe (Stand 08/2015)



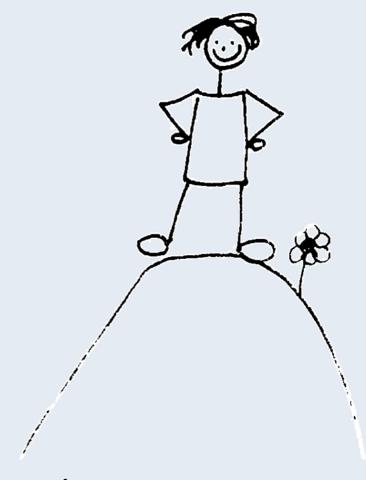


3. Teilnahme an Netzwerkverantsaltungen

- Durch Teilnahme an Netzwerkveranstaltung: Sicherstellung von Informationsfluss
- Kennenlernen von Netzwerkpartnern
- Austausch mit Netzwerkpartnern



Rückfragen?



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

